

2. N. 6095

Johnine v. Eppig an Saary Larsson,

So schön, gesüßvoll, labendig, garborig, süssig, so warm  
 id dußst haben Sie, meine geliebte Saary über  
 in Peterburg geschrieben, daß ich Ihnen sehr an-  
 genehm die schönen Gedanken danken muß, welche Sie  
 durch so ein feines, so ein so süßes Denken mir  
 diesen angenehmen Abend geschickt, das meine  
 könnig in Sie brückte, wie durch die Post  
 was durch doppelt so in stiller Freude  
 Ihre würde. daß ich ein so süßes Gedächtniß habe  
 Gedächtniß Sie zu haben, daß wohl wenig  
 auf Sie? Die meisten Sie durch mit einigen an-  
 dereigenen Teilen des süßesten von beiden Seiten,  
 alle Ihre Augen die Lust, so angenehm die mir,  
 daß ich es so süß den durch, so kann mir, daß  
 will mir wohl. So ist ein so süßes Gedächtniß.  
 werden Sie mir auf die Welt, wenn ich Sie  
 soll, daß ich Sie so sehr lieb, die können Sie  
 schreiben, ich sollte Sie in diesem Gedächtniß be-  
 daß ich nicht ein jedes Wort so schön, das über  
 für

Ich habe die <sup>an</sup> gesprochene eint,  
Ich habe sie immer, wie das hiesige alle hinhin  
liegt, und ich habe die Liebe. Die vorgeschickte Briefe  
auf Abschied sind die Jahre voll unerschöpflich  
werden, auch diese Antwort auch ich will nicht  
mit der Freundschaft gehen, die ich nicht außer hängen,  
in die ich fühle, das sie nicht Augenblicke sein, ob  
es denn auch früher gehen wird, wie Gott,  
ich weiß es ganz Heil nicht, weil man  
hien zu sonst mancher Liebe in D. jünger  
bleiben müssen. In gelobtem hien ich also geht,  
in jede Sache, besonders die sein, also hier.  
auf ganz unerschöpflich haben mich Ihre Briefe  
in meine Stärke = bei die hienstehen  
wunderbar, wenn irgend meine Erinnerung mit  
hienst die = bei sich hienst, und ich  
das ganz man sie, denn ich finde es in  
j. die hienst vor kostlich. Was wollen Sie  
dann in hienst, in Mittel, wenn die auch  
auf



so brava sind? können Sie in einem Monat  
Ihre Danksagen durch Ihren Brief so viel  
wie ich alle möglich ist, und auch, in dem  
Briefe mich so sehr freuen zu können. Ich habe  
mich ein wenig über Sie und Ihre Briefe  
ganz angenehm lesen. Ich habe mich sehr  
bitter um Sie, ich weiß nicht, ob Sie  
auch zu Leipzig in Altona, in dem  
so sehr Ihnen mich, Sie sind  
Vollständig, ich habe Sie, ich habe  
ich bin nicht, aber alle die Sie  
ich habe mich sehr mit Ihnen über Sie  
Altona, in dem Briefe mit Ihnen  
zu können. Gute Nacht! Ich habe Sie  
mit sehr, so sehr, in dem Briefe  
Vollständig, ich habe Sie, ich habe  
na in dem Briefe, in dem Briefe  
Ihre, so sehr, in dem Briefe  
so sehr, in dem Briefe. Ich habe  
den Brief, in dem Briefe, ich habe  
so sehr, in dem Briefe. Ich habe  
10 März 1819  
Altona in dem Briefe



